

Hotel-Chef Andreas Wienecke legt sich für die Gäste ins Zeug.

Andreas Wienecke (42 J.) feiert in diesen Tagen sein erstes rundes Jubiläum. Vor genau 10 Jahren übernahm er das "Wienecke XI. Hotel" an der Hildesheimer Straße 380.

Der Neubau auf dem Gelände der Wülfeler Brauereigaststätten bietet nicht nur 140 Zimmer in modernem Design und Ausstattung auf dem neuesten Stand (ISDN-Anschluss, Satelliten-TV, Radio). Den Gästen stehen auch 15 Tagungs- und Bankett-räume zur Verfügung - von 9 bis 580 Quadratmeter groß, drei davon lassen sich auf insgesamt 1.000 Quadratmeter zusammen legen.

Eine Sauna, Solarien und Fitness-Studio sind zurzeit noch in Arbeit.

Zum Hotel gehören auch die alten Brauereigaststätten, die Andreas Wienecke gründlich renoviert hat. „Gemütlich sollte es werden“, sagt Wienecke, „Urgemütlich!“ Und Wienecke ist das bei-

nahe Unmögliche gelungen: Die Verschmelzung von modernem Design und besagter, deutscher Gemütlichkeit. Und die steht selbstverständlich nicht nur Hotelgästen zur Verfügung. Die Restaurantküche bietet pfiffige Spezialitäten nicht nur aus Niedersachsen, sondern allen Bundesländern, „regionale Highlights“, wie Wienecke verspricht. Für Gäste mit großem Hunger sei die „Brauherrenpfanne“ (16,- Euro) empfohlen. Eine deftige Mischung aus Rind-Schwein- und Putenbrustfilet, außerdem Bratkartoffeln, Champignons und Gemüse. Und während die großen genüsslich speisen, können sich die lieben Kleinen in der großzügig gestalteten Kinderspielecke so richtig austoben.

Die Philosophie des Hauses ist in jedem Winkel des Hotels spürbar: „Fürs Leben gerne Gäste - und für die Gäste sich richtig ins Zeug legen!“



Wienecke XI. Hotel an der Hildesheimer Straße - Gemütlichkeit gepaart mit modernem Design